

Pressemitteilung

Mildred Barya aus Uganda gewinnt 2015 den African Writer's Residency Award der Sylt Foundation

Sylt (Deutschland) / Johannesburg (South Africa), 9. Juni 2015

Die aus Uganda stammende Schriftstellerin Mildred Barya gewinnt 2015 den African Writer's Residency Award (AWRA) der Sylt Foundation.

Mildred Barya lebt derzeit in Denver, USA, wo sie an der Universität unterrichtet und ihren PHD vorbereitet. Sie wird 2016 für zwei Monate als Stipendiatin Gast der Stiftung auf Sylt sein.

Der Preis dieses Literaturwettbewerbs wird jährlich an eine/n Autor/in zeitgenössischer afrikanischer Literatur vergeben, der/die in seinen/ihren Texten aktuelle Themen behandelt und sich auf Afrika bzw. die afrikanische Diaspora bezieht. Bewerben können sich Autorinnen und Autoren, die bereits Prosa, Lyrik oder Dramen publiziert haben. Der Gewinn besteht aus einem zweimonatigen Aufenthaltsstipendium in einem der Künstlerappartments am Sitz der Stiftung auf Sylt. Die Zeit steht der literarischen Arbeit zur freien Verfügung.

Die ersten Gewinner waren 2013 die nigerianische Schriftstellerin Chika Unigwe und 2014 der aus Ghana stammende Schriftsteller und Lyriker Nii Parkes.

Mildred Barya wurde von einer **unabhängigen Jury** aus einer Vielzahl von Bewerbungen aus insgesamt 12 afrikanischen Ländern gewählt. Der Jury gehörten an: Professor Helon Habila, Schriftsteller und Literaturwissenschaftler aus Nigeria, Nii Parkes, Schriftsteller, Lyriker und Herausgeber aus Ghana und Großbritannien, sowie Dr. Katharina Fink, Autorin und Literaturwissenschaftlerin an der Universität Bayreuth.

Aus der Jurybegründung: "Mildred Barya ist eine außergewöhnliche Autorin, der es gelingt, in englischer Sprache technisches Können und eine explizit nicht-englische Vorstellungskraft zu vereinen. Ihr literarisches Vorhaben, an dem sie während ihres Stipendiums arbeiten will, verspricht eine hochaktuelle Erkundung der Beziehung von Reisen und Identität."

Mildred Barya ist eine Autorin und Lyrikerin aus Uganda. 2008 wurde sie mit dem Pan African Literary Forum Prize for Africana Fiction ausgezeichnet. Schon zuvor hatte sie verschiedentlich Anerkennung erfahren, insbesondere für ihre ersten beiden Lyrikbände *Men Love Chocolates But They Don't Say* (2002) und *The Price of Memory: After the Tsunami* (2006). Sie hat außerdem als Journalistin und Reiseschriftstellerin

gearbeitet, in Uganda auch als Personalberaterin. Von August 2007 bis August 2009 war sie Writer-In-Residence in Dakar, Senegal. 2012 schloss Barya mit dem Master of Fine Arts an der Syracuse University, New York City, ab. Derzeit lehrt sie in den USA an der University of Denver und bereitet ihren PHD vor.

Barya ist Gründungsmitglied und aktuell Mitglied im Beirat des "African Writers Trust", einer Non-Profit-Organisation, deren Ziel es ist, afrikanische Autoren in der Diaspora und in Afrika zu vernetzen und den Austausch untereinander zu fördern.

Mildred Barya zum Gewinn des AWRA-Stipendiums der Sylt Foundation:

„Ich fühle mich geehrt und bin überglücklich, diesen Preis gewonnen zu haben. Ich freue mich darauf, zwei wertvolle Monate lang an einem so schönen Ort und in so inspirierender Umgebung an meinem Projekt arbeiten zu können.“

Die Sylt Foundation hat ihren Hauptsitz auf Sylt und eine Dependence in Johannesburg, Südafrika. Seit etlichen Jahren unterhält sie vielfältige Stipendienprogramme für bildende Künstler, Schriftsteller, Komponisten und Filmemacher sowohl aus Südafrika als auch aus anderen Ländern und Kontinenten. Direktorin der Stiftung und Leiterin der Programme ist die Literaturwissenschaftlerin und Kuratorin Indra Wussow.



Weitere Informationen:

website www.syltfoundation.com
e-mail: office@syltfoundation.com

Presseanfragen Südafrika:

Indra Wussow, Sylt Foundation, indra@syltfoundation.com
Estelle Cooper, Cooper PR, Johannesburg/Südafrika cooper@cooperpr.co.za

Deutschland:

Agentur Hanne Knickmann
Tel. +49 (0)6221 67342-50
hk@hanne-knickmann.de



<https://www.facebook.com/SyltFoundationResidencyProgramme>